



Pressemitteilung

Essen, den 28. Januar 2020

Revitalisierer der Uhrenindustrie – Jean-Claude Biver erhält Red Dot: Personality Prize

Jean-Claude Biver, einem der erfolgreichsten Manager der Uhrenindustrie, gebührt in diesem Jahr eine ganz besondere Ehre: Er wird im Rahmen des Red Dot Award: Product Design mit dem Red Dot: Personality Prize, der 2020 erstmals vergeben wird, prämiert. Mit innovativen Ideen und geistreichen Konzepten hat der Schweiz-Luxemburger die Uhrenindustrie so nachhaltig geprägt wie kein anderer. Als Impulsgeber hat er Marken wie Blancpain, Hublot und TAG Heuer ein neues Gesicht gegeben und es damit geschafft, den Markt für Zeitmesser auf ein gänzlich neues Niveau zu bringen. Im Rahmen der Preisverleihung am 22. Juni 2020 in Essen wird Biver für diese großartige Leistung geehrt.

Im Wettbewerb und in der Uhrenbranche: alle Zeichen auf Fortschritt

Im Red Dot Award: Product Design dreht sich in diesem Jahr alles um Innovationen: Mit der Einführung der beiden Metakategorien „Smart Products“ und „Innovative Products“ rückt der Wettbewerb Neuheiten und ihre Bedeutung für die Steigerung der Lebensqualität weiter in den Fokus. In diesem Zuge wird von nun an zusätzlich ein Creative Leader mit dem Red Dot: Personality Prize geehrt, der es geschafft hat, eine gravierende Veränderung einzuleiten, Chancen zu nutzen und etwas Neues zu schaffen.

Jean-Claude Biver ist der Inbegriff dieser Definition: Er hat die Schweizer Uhrenherstellung revitalisiert und in den vergangenen Jahren zahlreiche Marken saniert. Die Zeitmesser, die unter seiner Führung entwickelt wurden, überzeugten die Jury des Red Dot Award: Product Design etliche Male in ganz besonderem Maße. So erhielt die Luxus-Smartwatch mit Tourbillon-Modul „TAG Heuer Connected Modular 45 Luxury Kit“ im Jahr 2018 beispielsweise die höchste Auszeichnung des Wettbewerbs, den Red Dot: Best of the Best. „Dies ist eine Uhr, deren Gestaltung in die Zukunft gerichtet ist“, sagte die Red Dot Jury über den modular aufgebauten Zeitmesser, bei dem der Nutzer die Hörner, das Armband und die Faltschließe auswechseln kann.

Pressekontakt:

Julia Hesse
Manager PR & Communications
Tel.: +49 201 30104-58
E-Mail: j.hesse@red-dot.de
www.red-dot.de/presse

Red Dot Design Award
Red Dot GmbH & Co. KG
Gelsenkirchener Str. 181
45309 Essen



Glückwünsche von Red Dot-CEO

„Ich pflege eine ganz persönliche Beziehung zur Uhrenbranche: Zeitmesser faszinieren mich, weswegen ich zu einem echten Sammler geworden bin. Insbesondere deswegen freue ich mich, Jean-Claude die Auszeichnung im Rahmen der Red Dot Gala persönlich zu übergeben. Nach der Quarzkrise war er einer der wenigen, der immer noch an die mechanische Armbanduhr geglaubt und damit die Initialzündung für ihr Comeback gegeben hat. Mit viel Herzblut, persönlichem Engagement und unvergleichlichem Gespür für erfolgsversprechende Chancen hat er es geschafft, den Markt für Uhren zu revolutionieren und Marken zu entwickeln, deren Qualitätsversprechen ohne Gleichen sind. Meinen herzlichen Glückwunsch zu dieser einzigartigen Leistung“, so Prof. Dr. Peter Zec, Initiator und CEO des Red Dot Design Awards über den Uhrenexperten.

Ikone und Treiber der Schweizer Uhrenindustrie

Kein anderer Unternehmer hat so vielen Uhrenmarken zu neuem Glanz verholfen wie er: Jean-Claude Bivers Erfolg begann 1982 mit dem Erwerb der Rechte an der Marke Blancpain, die zu diesem Zeitpunkt seit rund 20 Jahren inaktiv vor sich hin schlummerte. Unter seiner Leitung blühte das Unternehmen wieder auf und machte nach wenigen Jahren den großen Namen der Branche Konkurrenz. 1992 verkaufte Biver Blancpain an die heutige Swatch Group und trat dem Management-Team des Unternehmens bei. In dieser neuen Rolle übernahm er das Marketing und die Produktentwicklung der Marke Omega.

Mit dem Launch des Chronographen „Big Bang“ gelang Biver der nächste große Clou. Hublot, dessen Management der Uhrenexperte 2003 übernahm, verzeichnete rasantes Wachstum nach der Vorstellung des neuen Modells auf der BaselWorld 2005. Durch seine unermüdliche Leidenschaft und seine einzigartigen Ideen verzehnfachte sich der Umsatz des Unternehmens innerhalb von vier Jahren von 25 Millionen auf 200 Millionen Schweizer Franken. 2008 wurde die Marke schließlich an LVMH verkauft.

Damit begann ein gänzlich neues Kapitel in Bivers Karriere, das 2014 in der Leitung des Uhrengeschäfts des französischen Luxusgüterkonzerns mündete. Seither verantwortet er die Marken Hublot, TAG Heuer und Zenith. 2018 gab Biver aus gesundheitlichen Gründen bekannt, sich aus dem operativen Geschäft zurückzuziehen. Als nicht-exekutiver Präsident bleibt er dem

Pressekontakt:

Julia Hesse
Manager PR & Communications
Tel.: +49 201 30104-58
E-Mail: j.hesse@red-dot.de
www.red-dot.de/presse

Red Dot Design Award
Red Dot GmbH & Co. KG
Gelsenkirchener Str. 181
45309 Essen



reddot design award

Unternehmen jedoch erhalten. Aber nicht nur das – er hinterlässt ein Erbe, das an Brillanz kaum zu übertreffen ist: Er hat es geschafft, insgesamt fünf Uhrenmarken auf internationalen Erfolgskurs zu bringen.

Preisverleihung am 22. Juni 2020 in Essen

Am 22. Juni 2020 wird Jean-Claude Biver während der Red Dot Gala im Essener Aalto-Theater mit dem Red Dot: Personality Prize prämiert. Sein Auftritt auf der Bühne stellt dabei einen der Höhepunkte des Abends dar. Darüber hinaus erwartet Gäste die Ehrung des Red Dot: Design Team of the Year 2020 sowie die Übergabe der Trophäen an die Red Dot: Best of the Best-Sieger. Der Abend findet seinen Ausklang im Red Dot Design Museum Essen, wo sämtliche Siegerprodukte präsentiert werden.

Zum renommiertesten Designwettbewerb weltweit können sich Gestalter und Hersteller aller Branchen noch bis zum 14. Februar 2020 anmelden. Weitere Informationen und Anmeldung: www.red-dot.org/pd.

Über den Red Dot Design Award:

Um die Vielfalt im Bereich Design fachgerecht bewerten zu können, unterteilt sich der Red Dot Design Award in die drei Disziplinen Red Dot Award: Product Design, Red Dot Award: Brands & Communication Design und Red Dot Award: Design Concept. Mit über 18.000 Einreichungen ist der Red Dot Award einer der größten Design-Wettbewerbe der Welt. 1955 kam erstmals eine Jury zusammen, um die besten Gestaltungen der damaligen Zeit zu bewerten. In den 1990er-Jahren entwickelte Red Dot-CEO Professor Dr. Peter Zec den Namen und die Marke des Awards. Die begehrte Auszeichnung „Red Dot“ ist seitdem das international hochgeachtete Siegel für hervorragende Gestaltungsqualität. Die Preisträger werden in den Jahrbüchern, Museen und online präsentiert. Weitere Informationen unter www.red-dot.de.

Pressekontakt:

Julia Hesse
Manager PR & Communications
Tel.: +49 201 30104-58
E-Mail: j.hesse@red-dot.de
www.red-dot.de/presse

Red Dot Design Award
Red Dot GmbH & Co. KG
Gelsenkirchener Str. 181
45309 Essen